

SBK: Sport und Spiel im Asthmacamp

18.10.2006, 14:28 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Siemens-Betriebskrankenkasse*

Siemens-Betriebskrankenkasse bietet Asthmacamp für Kinder und Jugendliche

München, 18. Oktober 2006 - Eigenständig und selbstbewusst mit der Erkrankung umgehen, um ein möglichst beschwerdefreies Aufwachsen zu ermöglichen – das ist das Ziel des Asthmaverhaltenstrainings, das die Siemens-Betriebskrankenkasse (SBK) speziell für ihre „kleinen“ Versicherten anbietet. In einem zweiwöchigen Camp sollen Kinder und Jugendliche, die an Asthma bronchiale leiden, fit gemacht werden für ein „normales“ Leben. Das Asthmazentrum Berchtesgaden bietet hierzu die idealen Bedingungen. In einem allergenarmen Gebirgsklima auf rund 1000 Meter Höhe können die jungen Teilnehmer unbeschwert atmen und sich auf das Training konzentrieren. Die ständige medizinische, pädagogische und psychologische Betreuung übernimmt ein Team aus Asthmatrainern und Jugendbetreuern, die zum Thema Asthma bronchiale besonders geschult sind und Notfallsituationen sicher beherrschen. In unterschiedlichen Schulungseinheiten werden Kindern und Jugendlichen altersgerechte Informationen über ihre Krankheit vermittelt. Was ist Asthma? Wodurch wird die Atemnot ausgelöst? Wie kann ich Anfälle vermeiden? Wie verhalte ich mich im Notfall?

Sportliche Grenzen austesten

Ziel des Asthmacamps ist es, das was man gelernt hat, in die Praxis umzusetzen. Die Kinder lernen, ihren Körper in alltäglichen Situationen genau zu beobachten und Signale zu deuten. Bei verschiedenen Exkursionen werden sie sensibilisiert, ihre Umgebung auf Asthma-Auslöser wie kalte Luft oder Schimmelpilze hin wahrzunehmen. Dadurch können sie gezielt den Kontakt mit den Auslösern und damit drohende Anfälle vermeiden. Die Trainer halten die Kinder immer wieder dazu an, eigenverantwortlich mit ihrer Krankheit umzugehen.

Auch in sportlicher Hinsicht können die Kinder und Jugendlichen unter ärztlicher Anleitung ihre Grenzen austesten. Denn Sport und Asthma schließen sich nicht zwangsläufig aus. Im Gegenteil: Asthma kann auch durch körperliche Aktivität bekämpft werden. In dem Asthmacamp lernen die Kinder, mit körperlichen Belastungen umzugehen und diese bewusst in ihren Alltag zu integrieren. Sie bekommen ein Gespür dafür, was sie ihrem Körper alles zumuten können, und bemerken dabei, dass sie genauso spielen, toben und Sport treiben können wie gesunde Kinder - eine Erfahrung, die das Selbstbewusstsein und damit auch die Lebensqualität steigert.

Ängste nehmen

Um das soziale Umfeld der Kinder und Jugendlichen mit einzubeziehen, können auch die Eltern an dem Asthmacamp teilnehmen. In speziellen Elternschulungen lernen die Erwachsenen, mit ihren Ängsten um das Kind besser umzugehen und ihm mehr zuzutrauen. Denn viele Eltern wissen nicht, was ihr Kind – trotz der Erkrankung – leisten kann. Rund ein halbes Jahr nach dem Asthmacamp bietet die SBK Kindern und Eltern die Möglichkeit einer Nachschulung. Dabei können die wichtigsten Inhalte noch einmal gemeinsam mit den Fachleuten wiederholt und Erfahrungen ausgetauscht werden. Das Asthmacamp führt die SBK seit Anfang 2006 im Rahmen des Gesundheitsprogramms SBK MedPlus erfolgreich durch. Das Leistungsangebot richtet sich an Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, die an SBK MedPlus teilnehmen. Die Kosten für das Asthmacamp sowie für die Nachschulung übernimmt die SBK.

Dass das Asthmacamp ein Leben grundlegend verändern kann, zeigt das Beispiel des 13jährigen Jonas. Nach der Diagnose Asthma musste der Junge zweimal täglich inhalieren – zehn Jahre lang. Im Camp stellten die ärztlichen Betreuer jedoch fest, dass Jonas nicht an Asthma leidet. Ohne das Asthmacamp würde Jonas vermutlich noch heute inhalieren.

Kontakt:

SBK Petra Bendrich
Pressesprecherin

Heimeranstraße 31
80339 München
Tel.: 089/62 700-776
Fax: 089/62 700-444
petra.bendrich@sbk.org
www.sbk.org

Portrait

Die SBK ist eine gesetzliche Krankenkasse, die für jeden geöffnet ist. Bundesweit betreut sie rund 671.000 Versicherte in 76 Geschäftsstellen. Telefonisch ist die SBK rund um die Uhr erreichbar unter der Service-Hotline (0180) 2 21 23 25. Anrufer werden wochentags von 8 bis 17 Uhr automatisch an die nächste Geschäftsstelle geleitet.

News-ID: 104390 • Views: 2555 (Stand: 17.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/104390/SBK-Sport-und-Spiel-im-Asthmacamp.html>